

Vorlage Nr.: LS_P/0313/2021
Aktenzeichen: 01-26

Zuständiger Bereich: Präsidialkanzlei
Verfasser/in:
Bearbeiter/in: Jochen von der Heidt
0211 4562-247
jochen.von_der_heidt@ekir.de

Beschlussvorlage

Weiterarbeit an der Änderung der rechtlichen Regelungen zur Presbyteriumswahl

Gremium	Zuständigkeit / Zusatzinfo	Datum / Dauer	Berichterstattung
Landessynode	Entscheidung	15.01.2021	Külper-Sörries, Katja, Dr.

Beschluss:

1. Die Kirchenleitung wird gebeten, zur Landessynode 2022, spätestens aber zur Landessynode 2023 eine gesetzliche Regelung für die Presbyteriumswahl 2024 dahingehend zu erarbeiten, dass die Wahl des Presbyteriums in einer Gemeindeversammlung für den Fall ermöglicht wird, dass im Wahlverfahren keine ausreichende Vorschlagsliste vorliegt und die Wahl nicht verschoben wird.
2. Die Kirchenleitung wird gebeten, ihre Bemühungen, eine Online-Wahl zu ermöglichen, fortzusetzen.
3. Die Kirchenleitung wird gebeten, nach Möglichkeit der Landessynode 2022 einen Projektplan zur Umsetzung einer landeskirchenweiten Online-Wahl vorzulegen. Dieser sollte u.a. Aussagen zu der Umsetzbarkeit, zu der Zuständigkeit und zu den Kosten enthalten.